

# Innovative Formate für Smarte Landkreise: SWOT-Analyse



Gefördert durch:

## Impressum

Originalausgabe März 2022

© Fraunhofer IESE

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.  
Sämtliche, auch auszugsweise Verwertung  
bleibt vorbehalten.

## Förderer

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,  
Referat 423 – Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung  
im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und  
Landwirtschaft

## Auftragnehmer

City & Bits GmbH  
Schreinerstraße 56  
10247 Berlin

## Auftraggeber und Herausgeber



Fraunhofer-Institut für  
Experimentelles Software Engineering IESE  
Fraunhofer-Platz 1  
67663 Kaiserslautern

Telefon: +49 631 6800-0  
E-Mail: [info@iese.fraunhofer.de](mailto:info@iese.fraunhofer.de)  
[www.iese.fraunhofer.de](http://www.iese.fraunhofer.de)

Design und Layout: Isabella Tober

## Autor:innen

### City & Bits

**Florian Apel-Soetebeer**, Geschäftsführer der City & Bits GmbH und Teamleiter der IT-Prozessbegleitung im Projekt Smarte.Land.Regionen. Er ist Ansprechpartner bei Rückfragen zur Studie: [florian.apel-soetebeer@cityandbits.de](mailto:florian.apel-soetebeer@cityandbits.de)

**Valentin Hübner**, Berater der City & Bits GmbH und Landkreisberater der Modellregion Lörrach im Projekt Smarte.Land.Regionen.

**Elisabeth Schröder**, Beraterin der City & Bits GmbH und Expertin für Design Thinking. Kontakt: [elisabeth.schroeder@cityandbits.de](mailto:elisabeth.schroeder@cityandbits.de)

### neuland21

**Mathias Großklaus**, Ph.D. in Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin.

**Silvia Hennig**, Master of Public Policy an der Harvard University, Gründerin und Geschäftsführerin von neuland21.

### Prognos

**Marcel Hölterhoff**, Prinzipal in der Managementberatung der Prognos AG und stellvertretender Teamleiter der IT-Prozessbegleitung im Projekt Smarte.Land.Regionen.

**Lorenz Löffler**, Projektleiter in der Managementberatung der Prognos AG und Landkreisberater der Modellregion Coesfeld im Projekt Smarte.Land.Regionen.

**Franziska Stader**, Projektleiterin in der Managementberatung der Prognos AG. Sie ist Landkreisberaterin der Modellregion Bernkastel-Wittlich im Projekt Smarte.Land.Regionen.

**Paul Braunsdorf**, Berater in der Managementberatung der Prognos AG.

# SWOT-Analyse

Eine SWOT-Analyse identifiziert Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken einer Organisation oder Region. Sie eignet sich dadurch als Positionsbestimmung und Arbeitsgrundlage für Veränderungsprozesse wie Organisationsentwicklung. Auch vor der Erarbeitung von Strategien und thematischen Konzepten ist sie sinnvoll. Sie kann schon mit wenigen Stunden Aufwand umgesetzt werden.

## WARUM? | ZIELSETZUNG & ZIELGRUPPE

### Zielsetzung

- Um sich als Landkreis oder Kommune organisatorisch für die Gestaltungsaufgabe der digitalen Transformation aufzustellen, bedarf es einer Bestandsaufnahme.
- Bei der Bestandsaufnahme sollten sowohl die wichtigsten Chancen und Risiken als auch die Stärken und Schwächen der bestehenden Organisation identifiziert werden.

### Zielgruppe

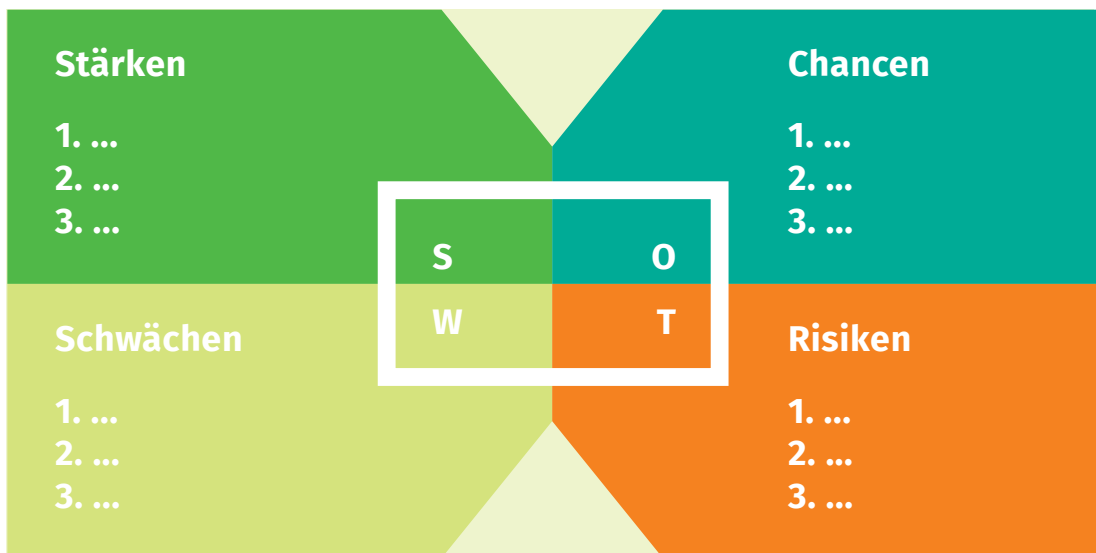
- Strategische Ebene
- Kommunale Entscheider:innen
- Projektteam und -leitung

## WAS? | BESCHREIBUNG

Die SWOT-Analyse ist ein einfaches, aber bewährtes Instrument, um die Trends und Anforderungen im Umfeld der Organisation („Opportunities and Threats“ – Chancen und Risiken) mit ihrer internen Entwicklung („Strengths and Weaknesses“ – Stärken und Schwächen) abzustimmen. Chancen und Risiken sind Entwicklungen oder Ereignisse im Umfeld, aus denen sich Erfolgspotenziale zum Nutzen der Organisation bzw. mögliche Bedrohungen ableiten lassen. Stärken und Schwächen sind hingegen Fähigkeiten, Kompetenzen oder Zustände einer Organisation, welche Sie bei der Zielerreichung und Weiterentwicklung unterstützen bzw. hindern. Stärken und Schwächen können von der Organisation selbst beeinflusst werden, Chancen und Risiken hingegen nicht.

## WIE? | FUNKTIONSWEISE

In einem ersten Schritt werden die Stärken und Schwächen der Organisation identifiziert und in einer Stärken-Schwächen-Analyse gegenübergestellt. Hier geht es darum, gegenwartsbezogen den Status quo der Organisation (Binnenperspektive) zu beleuchten. Im zweiten Schritt wird das Umfeld (Außenperspektive) einbezogen. Hierbei werden Chancen und Möglichkeiten den Risiken und Bedrohungen, die in der Zukunft des Umfelds vermutet werden, gegenübergestellt. Das Ergebnis beider Analysen ist ein möglichst vollständiges Bild der Ausgangssituation.



Veranschaulichung SWOT-Analyse

Das SWOT-Tool selbst liefert keine konkreten Antworten, sondern hilft dabei, die vorhandenen Informationen zu systematisieren. Wird es bspw. im Rahmen von Strategieworkshops angewendet, lässt sich das Bewusstsein für strategische Handlungsbedarfe entwickeln. Dabei ist wichtig, dass die festgestellten Stärken genutzt werden, um von Chancen zu profitieren und vor Risiken zu schützen. Darüber hinaus sollten Chancen genutzt und Risiken minimiert werden, um Schwächen zu überwinden. Positive Nebeneffekte sind Kommunikation und Zusammenarbeit, da das Instrument die Fähigkeit zur Selbstkritik und einer sachlichen Bewertung fördert. Die Einschätzung kann bei verschiedenen Beteiligten variieren.

#### **Welcher Aufwand ist mit dem Format verbunden?**

- Die Informationen zu Stärken, Schwächen, Risiken und Chancen können durch unterschiedliche Herangehensweisen gewonnen werden, wie z. B. Interviews, Workshops oder auch eine Dokumentenanalyse.
- Die SWOT-Analyse kann mit unterschiedlichem Aufwand betrieben werden. Oft genügt es, wenn das Projektteam für zwei Stunden am Flipchart zusammenkommt, für ausführlichere Analysen kann der Kreis der Befragten und der analysierten Dokumente beliebig erweitert werden.
- Für einen tieferen Einblick kann es sinnvoll sein, der SWOT-Analyse eine Umfeld- oder eine Organisationsanalyse voranzustellen.



**Fraunhofer-Institut für  
Experimentelles Software Engineering IESE**

Fraunhofer-Platz 1  
67663 Kaiserslautern

Telefon: **+49 631 6800-0**  
E-Mail: **info@iese.fraunhofer.de**  
**www.iese.fraunhofer.de**



**City & Bits GmbH**

Schreinerstraße 56  
10247 Berlin

Telefon: **+49 30 405055-0**  
E-Mail: **info@cityandbits.de**  
**www.cityandbits.de**



**neuland21 e.V.**

Klein Glien 25  
14806 Bad Belzig

Telefon: **+49 176 78770983**  
E-Mail: **hallo@neuland21.de**  
**www.neuland21.de**



**Prognos AG**

Goethestraße 85  
10623 Berlin

Telefon: **+49 30 52 00 59-210**  
E-Mail: **info@prognos.com**  
**www.prognos.com**

